Reim, Metrum und Zeit

Molly schau mal hier, sogar mit meiner Stimme:

http://www.dsfo.de/fo/viewtopic.php?t=36333&highlight=

Hm, bin mit der Lesung nicht ganz zufrieden.

Dominik meint, ich klänge wie ein deutscher Professor für Romanistik, den, wenn er nach Frankreich fährt, im Hotel dann nie jemand versteht.

Vielleicht sollte ich noch einen zweiten Anlauf starten.

firstoffertio, "vorgeschrieben" ist vielleicht ein unglücklicher Ausdruck, fest steht aber, dass es in der Troubadourdichtung keine freien Metren gibt. Für die Sestine ist klassisch der endecasillabo.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de